

Factory Material Manager

Exakte Bestandsdaten für besseren Überblick und höheren Ertrag



Wo liegt welche Bauelementrolle? Wo befinden sich die Pakete der Rohleiterplatten? Welches Material wird für den nächsten Auftrag benötigt? Wurde bei der Kommissionierung das Verfallsdatum berücksichtigt? Was muss beim Lieferanten nachbestellt werden? Wer solche Fragen jederzeit schnell und präzise beantworten kann, hat heute in der SMT-Fertigung einen Wettbewerbsvorteil.

Factory Material Manager erfasst und verfolgt jedes Materialgebilde über den gesamten Produktionszyklus und sorgt so für absolute Transparenz über Verbrauchs- und Bestandsdaten in Echtzeit. Die Software automatisiert und optimiert die Rüstvorgänge und Bauelementversorgung an der Linie und vermeidet Material-Unterversorgung ebenso wie teure „Sicherheitsbestände“.

Die Funktionen im Überblick



Eindeutige Identifikationsnummer

Jedes Gebinde erhält beim Wareneingang eine UID mit zugeordneten Daten über Hersteller, Chargennummer, Lieferdatum oder MSD.



Positionsmeldung über WORKS

Wird Material gerüstet oder angespliced, erhält Factory Material Manager eine Meldung von WORKS Preparation und aktualisiert die Inventur.



Datenübernahme aus WORKS Programming

SMD- und Leiterplattendaten zu der für einen Auftrag benötigte Materialmenge lassen sich aus WORKS Programming übernehmen.



Verwaltung von MSD-Komponenten

Factory Material Manager überwacht die Lager- und Offenzeiten von feuchteempfindlichen MSD-Bauelementen (Moisture Sensitive Devices).



Automatische Materialanforderung

Basierend auf den von Bestückautomaten gelieferten Verbrauchsdaten oder auf dem prognostizierten Bedarf erfolgt eine automatische Materialanforderung.



Kontinuierliches Tracking

Wechselt ein Gebinde den Ort, wird die ID erfasst und an Factory Material Manager gemeldet.



Manuelle Materialanforderung

Sowohl über WORKS Preparation als auch über Factory Material Manager kann jederzeit manuell per PDA nachgeordert werden.



Nachbestellung beim Bauelementlieferanten

Die vom Programm an das ERP-System zurückgelieferten Verbrauchs- und Bestandsdaten sind die Basis für die Nachbestellung beim Hersteller.



Optimierte Kommissionierlisten

Ausgehend vom Materialbedarf, erstellt Factory Material Manager exakte Kommissionierlisten, die entweder die Gesamtmenge (bei Kleinaufträgen) oder die für die Vorrüstung benötigte Menge enthalten. Später wird das benötigte Nachfüllmaterial ausgelagert. Dabei geht das Tool strikt nach dem FiFo-Prinzip vor (First In, First Out).



Kommunikation mit Lagersystemen

Über standardisierte Schnittstellen können auch automatisierte Systeme von Drittanbietern in den Workflow mit eingebunden werden. Unterstützt werden dabei unterschiedlichste Typen, zum Beispiel klassische Regale, SMD-Lift, -Shuttle, -Carousel oder -Paternoster (etwa von Kardex) sowie Material Tower von ASMPT.

Lizenzmodell	ESSENTIAL	PLUS	ULTIMATE
Features			
Materialregistrierung, ID-Erstellung und Etikettendruck, Geräte von Drittanbietern	✓	✓	✓
Lagerung und Kommissionierung von Lagerung und Kommissionierung von SMD-Bauelementen und Rohleiterplatten	✓	✓	✓
Bedienerführung durch den Kommissioniervorgang mit einem PDA	✓	✓	✓
Standortverfolgung / Kontinuierliche und Endbestandsinventur	✓	✓	✓
Verfolgung der Restmenge für jedes Material	✓	✓	✓
Verschiedene Varianten zur Erstellung von Kommissionierlisten	✓	✓	✓
Verfolgung der verbleibenden Lebensdauer	-	✓	✓
Sperrung von abgelaufenem Material	-	✓	✓
MSD Baking Oven nach JEDEC-Norm J-STD-033D	-	✓	✓
Versiegelungsprozess	-	✓	✓
Ausrüstung			
Bestückautomaten von ASMPT	✓	✓	✓
Material Tower von ASMPT	✓	✓	✓
Trockenlagerschränke	-	✓	✓
Automatisierte Lagersysteme von Drittanbietern	-	-	✓
Zählgeräte von Drittanbietern (z. B. Röntgen)	✓	✓	✓
Anzahl der Nutzer			
Unbegrenzt	✓	✓	✓

Ihre Vorteile auf einen Blick

- Vereinfachter und automatisierter Wareneingang
- Eindeutige ID für jedes Materialgebilde
- Keine aufwändigen manuellen Inventuren
- Zeitsparende, wegoptimierte Kommissionierlisten

- Kosteneffizienter, effektiver Ressourceneinsatz
- Keine Über- und Unterbestände
- Keine Linienstillstände
- Keine verfallsdatumsbedingten Verluste
- Berücksichtigung feuchtigkeitsempfindlicher Bauelemente
- Kommunikation mit automatischen Lagersystemen

ASMPT

Mehr zu
Factory Material Manager



ASMPT GmbH & Co. KG
Rupert-Mayer-Straße 48 | 81379 München | Deutschland | Telefon: +49 89 20800-22000 | Email: smt-solutions.de@asmpt.com

asmpt.com | smt.asmpt.com

Ausgabe 4/06-2026 | Änderungen vorbehalten | Bestell-Nr.: A22-ASMPT-A355 | Gedruckt in Deutschland | © ASMPT GmbH & Co. KG

Alle Informationen und Abbildungen in dieser Broschüre werden „wie besehen“ und ohne ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistung jeglicher Art zur Verfügung gestellt, einschließlich, aber nicht beschränkt auf stillschweigende Garantien von zufriedenstellender Qualität, Eignung für einen bestimmten Zweck und/oder Richtigkeit.